



## **SAAR-RUNDSPRUCH Nr. 46 vom 19. November 2006**

Guten Morgen liebe Hörerinnen, guten Morgen liebe Hörer.

Hier ist Hans, DL8FD vom Ortsverband Neunkirchen Q03 an der Distriktstation DL0SD mit Sonder-DOK SD mit dem Saarrundspruch Nr. 46 vom 19. November 2006.

Sie hören die Informationen aus dem Distrikt Saar sowie Nachrichten des Deutschen Amateur-Radio-Club e.V. für Funkamateure und Funkinteressierte im Saarland und der Umgebung.

Der Saar-Rundspruch wird sonntags um 10:30 Uhr Lokalzeit im 2m-Band heute über das Relais DBØSR, auf der Frequenz 145,600 MHz sowie im 80m-Band auf 3660 kHz übertragen. Wir wünschen allen Hörerinnen und Hörern einen guten und störungsfreien Empfang und beginnen nun mit der

### ***Übersicht***

- Termine
- Glückwünsche
- Humanitäres Engagement steht an erster Stelle
- Amateurfunkprüfung im Dezember
- AMTEC 2006
- Ten – Ten "New Waterkant" Chapter
- Walzenschreiber gesucht
- Beginn eines neuen Sonnenzyklus?
- Lange Nacht der Wissenschaften am Uni-Klinikum in Homburg/Saar
- Wiederholung des Deutschlandrundspruchs
- Mitteilungen des Rundspruch-Teams

## **Die Meldungen**

### **Termine 2006**

- 2. Dezember**                      Amateurfunkprüfung in Saarbrücken
- 3. Dezember**                      AMTEC, Messegelände in Saarbrücken

### **Glückwünsche**

Stellvertretend für alle "Geburtstagskinder" der letzten Kalenderwoche wünschen wir Werner DB8VR, Rainer DJ2DY und Gustav DL8AA zum Geburtstag alles Gute und weiterhin viel Freude am gemeinsamen Hobby, vor allem jedoch Gesundheit.

### **Humanitäres Engagement steht an erster Stelle**

Im Rahmen der Plymouth - Banjul - Challenge (PBC) werden die saarländischen Teilnehmer Frank Malburg, DJ0FM und Sascha Katgely mit einem antikierten Volkswagen T3 von Saarbrücken nach Banjul, die Hauptstadt von Gambia fahren.

Frank wird den ersten Teil der Strecke mit entsprechendem vorgestelltem Landeskenner als DJ0FM mobil auf Kurzwelle in den Sendearten Phonie oder APRS QRV sein. Geplant ist der Funkbetrieb auf der gesamten Route.

An der PBC nehmen an vier Terminen jeweils 50 Teams teil. Die Kraftfahrzeuge - die man ungestraft auch Kiste oder Gurke nennen kann - welche die anspruchsvolle Strecke von 7500km Länge nach Westafrika überstehen, werden von den Teams gespendet und in einer größeren Auktion am Ziel versteigert.

Der gesamte Erlös der Versteigerung wird einem Krankenhaus in Gambia zufließen.

Die in Großbritannien recht bekannte Plymouth - Banjul - Challenge wurde vor einigen Jahren als Gegenveranstaltung zur Rallye Paris-Dakar von Julian Nowill ins Leben gerufen.

Frank und Sascha starten am 16. Dezember 2006 in Saarbrücken. Ihr Weg führt durch Frankreich und Spanien nach Gibraltar wo sie sich mit den aus Plymouth kommenden Teams treffen werden.

Europa und Afrika liegen im Süden der Iberischen Halbinsel am dichtesten zusammen und die Grenze zwischen Gibraltar und Spanien ist die kürzeste der Welt.

Nach dem überqueren der gleichnamigen Meeresstraße führt die Route durch Marokko, Westsahara, Mauretanien, den Senegal nach Gambia. Für das bewältigen der genannte Strecke wurden theoretisch, wenn die Kiste keine Probleme macht, 20 Tage eingeplant.

Gambia ist ein typisches Entwicklungsland, es mangelt an medizinischem Material, seien es Geräte oder aber auch Verbrauchsmaterialien wie sterile Verbände, Desinfektionsmittel, Spritzen und dergleichen.

In ihrem VW T3 haben Frank und Sascha noch ausreichend Platz um medizinisch – technische Geräte und Verbrauchsmaterial nach Banjul zu transportieren.

Möge diese humanitäre Aktion einen kleinen Beitrag zur Völkerverständigung und zum Abbau des Wohlstandsgefälles zwischen den Industrienationen und den Entwicklungsländern leisten.

Sie sind aber auf Spender angewiesen und unser stellvertretender Distriktvorsitzende Thomas Fricke, DL4VCM hat die Koordinierung der Sachspenden übernommen. Weiterhin wird ein Kurzwellen-Mobile-Tranceiver für die Kommunikation benötigt. Dass der TRX nicht mehr zurück nach Deutschland kommt, sollte ggf. nicht überraschen.

Interessenten, die diese Aktion mit Spenden unterstützen möchten, werden gebeten, sich an Thomas Fricke zu wenden. Tel. Nr.: 0681 30140455, oder E-Mail: DL4VCM@amtec-ev.de

Weitere Informationen, Fotos vom genannten Volkswagen T3 und den hoch motivierten Drivern im Internet unter: [www.team-africar.de](http://www.team-africar.de)

Live zu bestaunen ist der T3 und das Team-Africar auch auf der AMTEC am 3. Dezember, oder spätestens zur "Startfete" am Freitag, dem 15. Dezember, zu der alle interessierten YLs und OMs und die, die es noch werden wollen, recht herzlich eingeladen sind.

Die Lokalität wird noch bekannt gegeben.

Spenden können dann persönlich abgegeben werden.

## **Amateurfunkprüfung im Dezember**

Die nächste Amateurfunkprüfung bei der der Bundesnetzagentur findet nicht wie berichtet am 3. Dezember zur AMTEC statt, sondern bereits einen Tag früher, und zwar am Samstag, den 2. Dezember um 9 Uhr im Gebäude der Bundesnetzagentur.

Der zuständige Prüfungsbeamte, Wolfgang Klose, entschuldigte sich für die verfrühte Meldung bezüglich einer Amateurfunkprüfung auf der AMTEC.

Alle Interessenten möchten sich bitte zeitnah bei der

Bundesnetzagentur  
Beethovenstraße 1  
66111 Saarbrücken

anmelden. Ansprechpartnerin ist Frau Neusius, Telefon: 0681-9330282.

## **AMTEC 2006**

Wieder einmal werden die Saarbrücker Messehallen am 1. Advent, dem 3. Dezember 2006 von 9 Uhr bis 16.30 Uhr zum Mittelpunkt inspirierender technischer Herausforderungen und einer Ausstellung der neusten Amateurfunkgeräte, Messgeräte und Computer.

“Amateurfunk und Technik“ einfach “AMTEC“ genannt mit 7000qm Verkaufsfläche in drei Hallen, mit über 120 Ausstellern wird am 3. Dezember von der Saarbrücker Oberbürgermeisterin Charlotte Britz um 10 Uhr in der Halle drei offiziell eröffnet.

Die Veranstaltung ist zugleich Ausstellung von neuen Varianten der Computer und Funkgeräteindustrie und des Handels von Gebrauchtgeräten, Komponenten und Bauteilen.

Ab diesem Jahr gibt es für die jugendlichen Besucher eine ermäßigte Eintrittskarte.

Informationen und aktuelles Ausstellerverzeichnis im Internet unter: [www.amtec-ev.de](http://www.amtec-ev.de)

## **Ten – Ten "New Waterkant" Chapter**

Wolfgang, DK7LA berichtet:

Vom 27.04.2007 bis zum 01.05.2007 findet in Kropp bei Schleswig anlässlich des fünfjährigen Bestehens des ten- ten "New Waterkant" Chapters ein Treffen statt, dass mit dem Schleswig-Holstein Treffen der Funkamateure des Distriktes M ausklingt.

Dazu sind alle Mitglieder, "Tentenner" und 10m – Interessierte eingeladen. Anmeldeschluss ist der 31.01.2007.

Wir freuen uns insbesondere, den neu gewählten Präsidenten von "Ten Ten", Gerry Gross, WA6POZ aus Nebraska, USA, als Gast begrüßen zu können.

Das Programm und ein Anmeldeformular findet man auf der Internetseite [www.dethlefs-boerm.de/NWK\\_2007.html](http://www.dethlefs-boerm.de/NWK_2007.html)

## **Walzenschreiber gesucht**

Für eine Fernsehaufzeichnung zum Thema Radioastronomie wird ein Walzenschreiber, wie er auf dem Bild auf der DARC-Homepage zu sehen ist, gesucht. Solch ein Schreiber wurde von Karl Jansky eingesetzt. Wer solch ein Gerät besitzt oder jemanden kennt, und es zur Verfügung stellen würde, wendet sich bitte an [redaktion@darc.de](mailto:redaktion@darc.de).

## **Beginn eines neuen Sonnenzyklus?**

Auf der Sonne sind zwei so genannte "umgekehrte Sonnenflecken" beobachtet worden. Nach Meinung einiger Wissenschaftler deuten die Flecken auf das Ende des Sonnenzyklus 23 und den Beginn des Zyklus 24 hin. Der Terminus "umgekehrte Sonnenflecken" bezieht sich auf die magnetische Polarität der Flecken. Es wird erwartet, dass sich die Zahl der vom Zyklus 23 geprägten Sonnenflecken vermindert und zunehmend Flecken des Zyklus 24 Platz machen. Damit ist zwar noch keine unmittelbare durchschlagende Verbesserung der Ausbreitungsbedingungen verbunden, doch

darf diese über die nächsten Jahre hin erwartet werden. Der Zyklus 24 könnte sein Maximum etwa im Jahre 2010 erreichen.

Info: Webseite der ARRL, zusammengefasst und uebersetzt von Helmut, DL3KBQ  
übernommen aus dem Frankenrundspruch KW46/2006

### **Lange Nacht der Wissenschaften am Uni-Klinikum in Homburg/Saar**

Ärzte und Wissenschaftler der medizinischen Fakultät und des Uni-Klinikums öffnen am 29. November ab 17 Uhr ihre Kliniken und Institute für die Bevölkerung.

Geboten werden über 100 Vorträge, Führungen, Präsentationen zu aktuellen Medizin- und Gesundheitsthemen, der Eintritt ist frei! Des weiteren Spannendes und Interessantes für die ganze Familie mit speziellem Programm für Kinder und Schüler. Die Programm-Übersicht finden Sie online unter [www.uks.eu/langenacht](http://www.uks.eu/langenacht)

Ab 21 Uhr findet die große „Wissenschaftsfete“ in der Anatomie (Geb. 61) mit der UniBigBand und der Schüler- und Zivi-Band Groove Effect statt.

Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt: Getränke und kleine Snacks gibt es in der Inneren Medizin, im Forschungsgebäude und in der Urologie/HNO.

Weitere Informationen unter: [www.uni-saarland.de](http://www.uni-saarland.de)

### **Wiederholung des Deutschlandrundspruches**

...

## **Mitteilungen des Rundspruch-Teams**

Das waren die Meldungen, der Sprecher ist Hans, DL8FD, an der Distriktstation DL0SD; die Redaktion hatte Frank, DL4VCG.

Für die Redaktion sind zuständig: Karl DL4VV, Frank DL4VCG und John DD9ZJ.

Redaktionsschluss ist immer Freitag um 12 Uhr, wenn nichts anderes bekannt gegeben wird.

***Zur AMTEC am 3. Dezember wird kein Rundspruch abgestrahlt, es erfolgt nur eine schriftliche Veröffentlichung in Packet-Radio, Internet und über den E-Mail-Verteiler.***

### **Bitte sendet die Beiträge für den Rundspruch:**

via Packet-Radio an: DL4VCG @ DB0LJ

oder an die E-Mail-Adresse: saarrundspruch at web.de

Wer Fragen von allgemeinem Interesse hat, kann sich zur Beantwortung an die Redaktion des Saarland-Rundspruches wenden. Schickt uns eure Fragen, wir versuchen diese zu beantworten. Namen werden nicht genannt. Auf diese Art versuchen wir, Euch noch mehr Informationen über den Amateurfunk näher zu bringen.

Über konstruktive Kritik würden wir uns freuen, sendet bitte nur **berechtigte** Kritiken direkt an die Redaktion.

Diesen Rundspruch kann man auch im Internet unter der Adresse [www.darc-saar.de](http://www.darc-saar.de) oder in Packet Radio unter der Rubrik DISTRIKT auslesen.

Wer eine automatische Zustellung des Saarland- und Deutschlandrundspruches an seine Mailadresse haben möchte, trägt sich bitte auf [www.darc-saar.de](http://www.darc-saar.de) ein. Auf der linken Seite den Button "Rundspruch" und dort dann den linken Button "Service" anklicken oder gleich unter der Adresse <http://rundspruch.amateurfunk-saarland.de>.

**Vielen Dank für Ihr Interesse an diesem Rundspruch.**

vy 73!

Hans, DL8FD und das Redaktionsteam

Ende Saar-Rundspruch Nr. 46 vom 19. November 2006